



INHALTE

- Güter annehmen, kontrollieren
- Güterlagerung
- Güter bearbeiten
- Güter im Betrieb transportieren
- Güter kommissionieren
- Güter verpacken
- Güter verladen, versenden
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebliches Praktikum
- Arbeitssicherheit
- Umgang mit Gefahrenstoffen
- Warenwirtschaftssysteme im Lager
- Einführung in die Tourenplanung
- Optimierung von logistischen Prozessen
- Einführung in die Beschaffung von Gütern
- Kennzahlen kennenlernen
- Grundlagen Word/Excel
- Bewerbertraining
- Flurförderfahrzeugschein
- Kranführerausbildung
- Praktische Unterweisung im Übungslager
- EDV-unterstützte Lagerverwaltung und Auftragsbearbeitung

ZUKÜNFTIGES TÄTIGKEITSFELD/ BERUFLICHE PERSPEKTIVE:

Mit dem Berufsabschluss verbessern Sie Ihre persönlichen Berufsaussichten im derzeitigen oder zukünftigen Job. Ihr Aufgabengebiet ist sehr vielseitig. Sie arbeiten in den Abteilungen Wareneingang, Warenausgang, Kommissionierung oder Warentransport und können dort, je nach persönlicher Eignung, als Vorarbeiter* oder Gruppenleiter* eingesetzt werden.

Auf Sie wartet ein Job mit Zukunft. Bereits heute gehört die Logistikbranche zu den größten Wirtschaftsbranchen in Deutschland und bietet vor dem Hintergrund der fortschreitenden Globalisierung und der Zunahme der Bedeutung des Onlinehandels ein enormes, persönliches Entwicklungspotenzial. Mit Berufsabschluss und mehrjähriger Berufspraxis haben Sie die Möglichkeit, eine Fortbildung zum Logistikmeister* zu absolvieren.

ABSCHLUSS

- IHK-Berufsabschluss „Fachlagerist“
- Flurförderfahrzeugschein
- Kranführerausbildung
- Ladungssicherungsnachweis VDI 2700a
- Nachweis Mitarbeiterschulung Gefahrgut gemäß ADR 1.3
- Maßnahmenzertifikat

Ziel der Umschulung ist der Erwerb eines beruflichen Abschlusses oder die Befähigung zu einer anderen beruflichen Tätigkeit.

Die Zielgruppe sind Personen (m/w/d) mit und ohne Berufsabschluss, die den Beruf als Fachlagerist anstreben.

Voraussetzungen sind ein Hauptschulabschluss, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind wünschenswert.

Förderungsmöglichkeit:
z.B. durch Bildungsgutschein

